

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: ACKER- UND WIESENLANDSCHAFT BEI ROSENGARTEN		Bildtyp: A.d.	Blatt / Bild-Nr.: III 6 - 5
Kategorien	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
Komponenten			
2.1 Relief	flachwellig	beeinträchtigt durch Abbau	Grundmoräne
2.2 Gewässer	Kreidebrüche Dumsewitz, zahlreiche Gräben, Beek, Wreechensee	teilweise naturnah	Kreidebrüche sind sekundäre Klargewässer, Wreechensee ist Anhanggewässer des Greifswalder Boddens
2.3 Vegetation	Hecken, Baumreihen, Feuchtwiesenabschnitt, Gehölzgruppen, Überschwemmungsgrünland	insgesamt stark anthropogen verändert	im Boddenbereich Salzgrasland
2.4 Nutzung	häufiger Wechsel von Acker und Wiese	großflächig intensiv, kleine Grünländer extensiv	sehr große Ackerflächen
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Rosengarten	kleines Dorf	-

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Wiesen und Uferbereich östl. Garz zum Greifswalder Bodden
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- wertvoll: Beek-Mündung - weite, flache Wiesen, Wreechensee
2.8 Blickbeziehungen	- weite Sicht über den Bodden
2.9 Gesamteindruck	- interessanter kleiner Küstenabschnitt